

Humanistische Union

Erwin-Fischer-Preis für Karlheinz Deschner

Mitteilung Nr. 174, S. 46

Zum zweiten Mal vergibt der Internationale Bund der Konfessions-losen und Atheisten (IBKA) dieses Jahr den Erwin-Fischer-Preis. Geehrt wird der Kirchenhistoriker Dr. Karlheinz Deschner, dessen Lebenswerk zahllose Veröffentlichungen umfaßt, darunter die bisher sechsbändige „Kriminalgeschichte des Christentums“. Die Laudatio wird der Freiburger Wissenschaftsjournalist, Germanist und Philosoph Prof. Dr. Ludger Lütkehaus halten. Die öffentliche Preisverleihung findet am 22. September, um 20 Uhr im Rahmen der IBKA-Mitgliederversammlung (21.-23.09.) statt im Jugendgästehaus Bielefeld, Hermann-Kleinwächter-Str. 1. Mitglieder der Humanistischen Union sind herzlich eingeladen, an der Verleihung des Preises teilzunehmen, der nach dem 1994 verstorbenen Streiter in Sachen Trennung von Staat und Kirche und langjährigen HU-Vorstands- und Beiratsmitglied benannt wurde. Erstmals wurde der Erwin-Fischer-Preis im vergangenen Jahr verliehen an Ursula und Prof. Dr. Johannes W. Neumann.

Tobias Baur

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/publikation/erwin-fischer-preis-fuer-karlheinz-deschner/>

Abgerufen am: 04.08.2024